

Protokoll der Elternausschusssitzung vom 17.03.2015, 20:00 Uhr

Anwesende: Frau Blum, Frau Bastian, Frau Becker, Frau Berg, Frau Müller, Frau Rodrian, Herr Zahn (BM)

es fehlte: Frau Luxenburger

TOP 1: Teamfortbildung

- Inhalte
- Ergebnisse
- Notgruppe – wie geht es in Zukunft weiter?

In der Zeit vom 11. bis 13. März 2015 fand die diesjährige Teamfortbildung der KiTa statt. Inhalte dieser Fortbildung waren:

- Partizipation = Beteiligung der Kinder sowie der Eltern in der KiTa im Alltag und bei Festgestaltungen

Partizipation, d.h. das Einbinden und Beteiligen der Kinder und Eltern bzw. Familien in den Alltag der Kindertagesstätte und deren Arbeit ist wichtig. Die Eltern werden durch Gespräche, Aushänge sowie Elternbriefe in die Arbeitsweise der Erzieherinnen eingebunden und erhalten so ein Wissen über die Arbeit und den Umgang des Erziehungsauftrages in der hiesigen Kindertagesstätte.

Im Themenpunkt Festgestaltung wurde darüber beraten, wie man mit einer gelungenen Planung ein schönes Fest für alle Kinder, deren Eltern und Familien im Einklang mit dem Personal der KiTa gestalten kann.

Als gelungenes Beispiel einer solchen Zusammenarbeit sei das Fest im letzten Jahr erwähnt (Star Wars-Pferde-Fest), bei dem das Zusammenspiel von engagierten, ideenreichen Eltern und Erzieherinnen sowie fleißigen, phantasievollen Kindern ein ganz tolles Ergebnis und ein wunderschönes Fest für alle ergab.

Leider gab es in diesem Jahr erhebliche Probleme bei der Einrichtung einer Notgruppe für unabhkömmlich berufstätige Eltern.

Trotz lange vorab ausgeteiltem Elternbrief über diese Notlösung, war die Planung hierfür sehr schwierig. Es wird überlegt, wie dieses Angebot in Zukunft weiter gehandhabt wird und ob es organisatorisch überhaupt möglich sein wird, diese Notgruppe weiter anbieten zu können.

Möglich wäre auch eine Betreuungsliste von Eltern, die in der Kita aufgehängt wird.

Die jährliche Fortbildung beinhaltet sehr wichtige Inhalte für die Arbeit der Erzieherinnen mit unseren Kindern. Dies bedeutet auch, dass es unbedingt notwendig ist, dass hieran ALLE Erzieherinnen teilnehmen!!!

TOP 2: INES-Projekt Frau Bender

Die Kita hat sich am 24.02.15 bei der Projektbörse für das Projekt „INES“ (= Initiative Nahe engagiert sich) vorgestellt.

Frau Bender und Frau Bastian haben sich hierfür engagiert, unsere Kita mit einer Auswahl an zu fördernden Projekten im Außengelände unserer Einrichtung zu präsentieren. Leider ist es bis jetzt noch nicht gelungen, einen Förderer zu gewinnen, der notwendige Arbeitsschritte und Maßnahmen ausführen möchte. Die Erfahrung der letzten Jahre hat jedoch gezeigt, dass auch noch 4 bis 6 Wochen nach dieser Börse erfolgreiche Kontakte geknüpft werden können. Wir hoffen alle, dass sich

hier das große Engagement von Frau Bender zum Wohle unserer Kinder vielleicht doch noch durch einen freundlichen Gönner umsetzen lässt...

TOP 3: Papa-Kind-Nachmittag 2015

In Planung für dieses Jahr war ein Papa-Kind-Nachmittag in der Kita. Durch den ungewissen Ausgang der INES-Projektbörse und die hieraus eventuell offenstehenden Arbeiten und Projekte auf unserem Außengelände hat der Elternausschuss überlegt, die Durchführung eines solchen Tages dieser Aufgaben zu widmen. Vielleicht gelingt es uns in Zusammenarbeit mit Frau Bender durch die Präsentation dieser Projekte bei Eltern und engagierten Mitbürgern, einige Arbeiten in Eigen-Initiative – gerne auch an einem Samstag umzusetzen...

TOP 4: Sprachförderung im Kindergarten

Nach Information durch eine Mitarbeiterin des Kreisjugendamtes in Bad Kreuznach besteht nun doch noch die Möglichkeit der Weiterführung der Sprachförderung in den Kindertagesstätten für das Jahr 2015/2016. Hierzu muss beim Jugendamt für die jeweilige Einrichtung ein Antrag gestellt werden, der dann bewilligt werden muss. Frau Blum hat diesen Antrag Ende Februar gestellt. Sie hat auch schon mit dem Sprachförderungsstudio „Wortstark“ Kontakt aufgenommen. Dieses sicherte zu, gerne auch weiterhin diese Aufgabe in unserer Einrichtung zu übernehmen. Nun warten wir auch hier auf eine positive Entscheidung zu Gunsten unserer Kinder, die dieses Angebot benötigen.

TOP 5: Neue Teilzeitkraft

Ab Februar 2015 wurde die zur Verfügung stehende Anzahl der Tagesstättenplätze von 44 auf 49 erhöht. Aus diesem Grund ist die Einstellung einer zusätzlichen Teilzeitkraft notwendig geworden, um die benötigte erhöhte Stundenarbeitszeit in der Tagesstätte auszugleichen. Es werden $9\frac{3}{4}$ zusätzliche Arbeitsstunden benötigt. Durch innerbetriebliche Umbesetzungen der Stundenzahl einzelner Mitarbeiter beträgt die Ausschreibung der neuen Teilzeitstelle $23\frac{3}{4}$ Stunden Wochenarbeitszeit. Z. Zeit gibt es 2 Bewerberinnen für diese Stelle. Das Kollegium hofft, dass die Stelle zeitnah besetzt werden kann.

TOP 6: Facharbeit / Fortbildung Frau Luxenburger

Frau Luxenburger befindet sich im Abschlussmodul zur „Fachkraft für den Situationsansatz“ und wird im Juni 2015 ihre Abschlussprüfung ablegen. Da Frau Luxenburger krankheitsbedingt nicht an der heutigen Elternausschuss-Sitzung teilnehmen konnte, wurde dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung vertagt. Frau Luxenburger wird dann über den Fortschritt ihrer Ausbildung berichten. Wir sind sehr gespannt darauf und wünschen ihr weiterhin „Viel Erfolg“ und „Gutes Gelingen“!

TOP 7: Fotoaktion 2015: Neues vom Fotostudio Greber

Der Termin unserer diesjährigen Fotoaktion in der KiTa wurde mit dem Fotostudio Greber abgestimmt und festgelegt. Er findet statt am Donnerstag, dem 21.05.2015. Bei gutem Wetter werden die Bilder wieder wie im Vorjahr auf dem Aussengelände gemacht. Im Fall von ungünstiger Wetterlage werden sie in der Turnhalle aufgenommen. Hierzu wählt der Elternausschuss einen passenden Hintergrund aus.

TOP 8: Sonstiges /Pflasterarbeiten/ Elternbrief Osterzeit

Herr Bürgermeister Klaus Zahn unterrichtete Frau Blum und den Elternausschuss darüber, dass die ausstehenden Pflasterarbeiten auf dem Außengelände zeitnah ausgeführt werden sollen. Herr Pravetz stellt einen Bagger und die benötigten Maschinen. Die beiden Gemeindearbeiter übernehmen den Aushub und das Entfernen der Steine. Unter Mithilfe von Herrn Wahl werden dann die Pflasterarbeiten ausgeführt. Es handelt sich hierbei um etwa 90 m² Pflasterarbeiten. Die Pflasterung wird bis an den Containeranbau der Krippengruppe fortgeführt und bildet dort einen sauberen Abschluss.

Die ortsansässigen Familien Andel haben der Kindertagesstätte das Angebot gemacht, die linke Fassadenseite neben dem Eingangsbereich (altes Sonnenbild) neu zu streichen. Sie würden nicht nur den Anstrich übernehmen, sondern auch das benötigte Material spenden. Für dieses Angebot bedanken wir uns recht herzlich und nehmen es sehr gerne an! Ein "Herzliches Dankeschön!!!" an dieser Stelle auch einmal an Herrn Horst „Opa“ Andel, der unserer Einrichtung jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht! Der kürzlich von ihm und seinem Sohn renovierte Briefkasten der KiTa erfreut Groß und vor allem Klein...

In der letzten Woche erreichte Sie ein Elternbrief zum Thema „Osterzeit in der Kita“. Dieses Thema zur Feier des Osterfestes beschäftigt aktuell das ganze Kita - Team. Der Bildungsauftrag zu diesem religiösen Thema wird im Team neu überdacht. Zur Umsetzung innerhalb unserer Einrichtung stehen wir in engem Kontakt mit Herrn Pfarrer Kiworr von der ev. Kirche in unserem Ort. Er wird uns helfen, in Zusammenarbeit mit dem Team dem Ritual der Osterfeier ein neues Bewusstsein zu geben. So wird es z.B. an Gründonnerstag ein Frühstück für die Kinder geben, jedoch keine Eier und Osterhasensuche... Wir hoffen, dies ist auch in Ihrem Sinne.

Die nächste Elternausschusssitzung findet am 05.05.2015 um 20.00 Uhr statt.
Das Protokoll übernimmt Sandra Müller.

Yvonne Berg

Fürfeld, 22.03.2015